



**Besuch unserer amerikanischen  
Freunde in Verl im Rahmen der  
Städtepartnerschaft Verl-Delphos  
vom 29. Juni bis 3. Juli 2018  
mit traditionellem Gilde-Schützenfest**



**FR., 29.06.2018 Empfang unserer Gäste**

- ab 08:00 Uhr Eine Abordnung aus Verl fährt mit dem Reisebus ab in Richtung Hannover, Zustiege auf dem Betriebshof Apelmeier Kaunitz (08:00 Uhr), in Bornholte-Bahnhof (08:10 Uhr), am Markplatz in Verl (08:15 Uhr), an der Blauen Grotte (08:20 Uhr) und in Verl-West (08:25 Uhr)
- 10:20 Uhr Die Maschine aus Detroit, USA landet auf dem Flughafen Hannover.
- ca. 11:00 Uhr Die Abordnung aus Verl heißt die Gäste am Flughafen willkommen, Einladen des Gepäcks und gemeinsame Rückreise in Richtung Verl.
- ca. 13:00 Uhr Am Hermannsdenkmal gibt es einen Zwischenstopp mit einem kleinen Mittagsimbiss. Die Gastgeber zeigen den amerikanischen Gästen das berühmte Wahrzeichen Westfalens.
- 17:00 Uhr Ankunft am Rathaus in Verl, wo unser Bürgermeister die amerikanischen Gäste empfangen wird. Es erfolgt die Verteilung auf die Gastfamilien, die zum Empfang der Gäste zum Rathaus gekommen sind. Abend zur freien Verfügung in den Gastfamilien.

**SA., 30.06.2018 Besichtigungstour in Verl und Großer Zapfenstreich am Ehrenmal**

- 09:00 Uhr Treffen am Heimathaus, der Tag beginnt mit einer kleinen Besichtigung unseres Heimathauses und dem Vorstellen der neuen technischen Möglichkeiten dort.
- 10:00 Uhr Besichtigungstour durch das Stadtzentrum und feierliche Zeremonie zur Enthüllung der neuen Schautafel am Delphos-Platz in Verl
- 13:00 Uhr Im Restaurant des St.-Anna-Hauses gibt es ein deftiges traditionelles Mittagsmahl mit Erbseneintopf und Würstchen
- 14:00 Uhr Besichtigung bei "Schroeders Likör Manufaktur" mit Verkostung. Außerdem haben wir das besondere Glück, dass Christel Schroeder uns durch das wunderschöne Jugendstil-Wohnhaus und den Garten führen wird.
- 15:30 Uhr Eine kleine Ruhepause in den Gastfamilien
- 17:00 Uhr Wir treffen uns am Ehrenmal im Ortszentrum von Verl wieder und erleben gemeinsam mit den Gästen die Gefallenenehrung mit Großem Zapfenstreich durch die Verler Schützengilde und den Musikverein Verl.
- danach Freizeit, u.a. besteht die Möglichkeit, zum Schützenplatz zu gehen und an den dortigen Feierlichkeiten und Aktivitäten teilzunehmen, aber das entscheiden die Gastfamilien gemeinsam mit ihren Gästen je nach den individuellen Vorlieben.

**SO., 01.07.2018 Besuch eines Bauernhofes und Teilnahme am Schützenumzug**

- 09:30 Uhr Wir treffen uns auf dem Hof von Helmut und Anneliese Tönsfeuerborn in Sürenheide und besichtigen gemeinsam mit den Gästen den modernen Milchviehbetrieb und die Biogasanlage.
- danach Mittagessen in den Gastfamilien
- 14:00 Uhr Teilnahme am großen Schützenumzug in einem von Pferden gezogenen und rundum "amerikanisch geschmückten" Planwagen bis zum Schützenplatz.
- abends Treffen vor dem großen Festzelt auf dem Schützenplatz. Die amerikanischen Gäste, ihre Gastfamilien und alle anderen Freunde der Partnerschaft Verl-Delphos machen dem Königspaar ihre Aufwartung und überreichen ein Throngeschenk. Anschließend wird kräftig mitgefeiert...

**MO., 02.07.2018 Schützenmesse, Schützenfrühstück und Vogelschießen**

- 08:30 Uhr Die amerikanischen Gäste und ihre Gastfamilien nehmen an der traditionellen Schützenmesse in der St.-Anna-Kirche in Verl teil.
- 10:00 Uhr Auf besondere Einladung der Schützengilde Verl nehmen die Besucher aus Ohio und ihre Gastgeber am Schützenfrühstück im Festzelt teil.
- 12:00 Uhr Beginn des Vogelschießens ...ein weiterer Höhepunkt dieses Schützenfestwochenendes für unsere Gäste!
- nachmittags Geführte Besichtigung der Sportclub Arena an der Poststraße.
- abends Freizeit, u.a. besteht natürlich wieder die Möglichkeit, zum Schützenplatz zu gehen und an den dortigen Feierlichkeiten und Aktivitäten teilzunehmen, aber das entscheiden die Gastfamilien gemeinsam mit ihren Gästen je nach den individuellen Vorlieben.

**DI., 03.07.2018 Mährescherfabrik CLAAS und Besichtigung Wiedenbrücks**

- 08:30 Uhr Treffen der Gastgeber und ihrer Gäste am Verler Rathaus und gemeinsame Fahrt in die "Mährescherstadt" Harsewinkel, nach Möglichkeit unter Nutzung der Privatwagen der Gastfamilien.
- 10:00 Uhr Beginn der Besichtigung bei CLAAS mit einem so genannten "Image Film", der 45 Minuten dauert. Anschließend Besuch des Technologie-Parks, wo man die Traktoren, Mährescher und die anderen landwirtschaftlichen Geräte, die die Firma produziert, hautnah erleben kann.
- 12:00 Uhr Im Anschluss an die Besichtigung besteht die Möglichkeit, eine kleine Erfrischung in der Besucher-Cafeteria zu sich zu nehmen. Danach fahren wir weiter nach Wiedenbrück.
- 13:30 Uhr In Wiedenbrück angekommen, parken wir die Autos auf dem Parkplatz "An der Schanze", gehen gemeinsam an der Ems entlang zum Emssee, umrunden den See und machen Halt beim "Seecafé", wo wir unseren amerikanischen Freunden Kaffee und Kuchen als typisch deutschen Genuss nahebringen.

- 15:30 Uhr Auf dem Rückweg zum Parkplatz machen wir einen Abstecher in die altehrwürdige Innenstadt von Wiedenbrück mit der St.-Aegidius-Kirche und den vielen wunderschönen Fachwerkhäusern, von denen die meisten schon standen, als die ersten Siedler nach Amerika kamen... ☺ ...etwas, das die amerikanischen Gäste in Staunen versetzen wird, aber auch die deutschen Teilnehmer der Führung werden sicher einiges Neues über die Kulturgeschichte der Stadt an der Ems erfahren.
- 17:00 Uhr Zurück in Verl mit einer kleinen Ruhepause in den Familien und Vorbereitung auf den heutigen großen Abschiedsabend.
- 19:00 Uhr Abschiedsparty mit offiziellem Dinner, typisch westfälischen Getränken und natürlich auch einigen Reden...

**Anmerkung:**

Es ist möglich, dass die amerikanischen Gäste aufgrund von Flugplangegebenheiten und auch wegen einer eventuell deutlichen Kostenersparnis auf einen anderen Ankunftsflughafen als Hannover ausweichen. In einem solchen Fall wird der Besichtigungspunkt während der Fahrt vom Flughafen nach Verl entsprechend angepasst. Sollten sie beispielsweise in Düsseldorf landen, so wird der Zwischenstopp nicht am Hermannsdenkmal eingelegt, sondern im Bergbaumuseum Bochum oder einem anderen Industriemuseum entlang des Weges.